

Eindrücke von Godly Play



Godly Play-Raum in der Christuskirche Heidelberg



Material einer Geschichte selbst herstellen



Geschichten üben und vertiefen

Es laden ein

das Leitungs-Team der Regionalgruppe Baden:

Tobias Bade, Diakon, Heidelberg

Anja Feigl, Schulleiterin, Karlsruhe

Barbara Plathow-Holl, Studienleiterin RPI

Karlsruhe

Lutz Wöhrle, Landeskirchlicher Beauftragter für den Kindergottesdienst, RPI Karlsruhe

Kostenbeitrag: 5 €

Veranstalter

Regionalgruppe Godly Play in Baden

Bitte mitbringen

Wir werden einige Zeit auf dem Boden sitzend verbringen. Bitte bringen Sie nach Bedarf ein Sitzkissen und warme Socken mit.

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis zum 15.4.2024 auf der Seite der Bildungskirche.

<https://ekiba.bildungskirche.com/rpi/kindergottesdienst>

Ansprechperson bei Fragen

Tobias Bade, tobias.bade@kbz.ekiba.de,

Tel. 0151 10783369.

Das darauf folgende Regionaltreffen ist voraussichtlich am 23.11.2024.



Regionaltreffen Baden



Einführungsveranstaltung
und Workshop zu einer
neuen Geschichte

Samstag, 20. April 2024

10 – 16 Uhr

Christuskirche Heidelberg

Herzliche Einladung zum Regionaltreffen *Godly Play – Gott im Spiel* in Baden.

Die regelmäßig stattfindenden Regionaltreffen möchten allen, die schon mit *Godly Play* arbeiten, die neu damit beginnen wollen oder die Interesse an diesem Konzept und seiner Weiterentwicklung haben, ein Forum geben, um sich kennenzulernen, sich auszutauschen, neue Ideen zu bekommen, sich auszuprobieren, zu lernen und *Godly Play* selbst zu erleben.

Bei diesem Treffen erleben wir eine ganze Einheit: wir sehen die Geschichte, ergründen sie im Gespräch und vertiefen sie in der kreativen Zeit. Dazu gehört auch ein kleines Fest.

Bei einer Vorstellungs- und Erzählrunde über die eigene *Godly Play*-Arbeit besteht die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, Fragen einzubringen und Situationen zu reflektieren.

Weitere Gesprächsmöglichkeiten bieten das gemeinsame Mittagessen und die Pausen.

Am Nachmittag findet eine Einführungsveranstaltung in das Konzept *Godly Play* für Interessierte und ein Workshop zu einer neuen Geschichte für Menschen, die *Godly Play* schon kennen, statt. Der Workshop trägt den Titel „‘Ich protestiere!’ Für Menschlichkeit und Demokratie“. Referent ist Dr. Wolfhard Schweiker vom Pädagogisch-Theologischen Zentrum Stuttgart (ptz). Er präsentiert eine neue Geschichte über Paul und Margarete Schneider. Sie folgten in der NS-Zeit aus christlicher Überzeugung Ihrem Gewissen, widerstanden der Menschenverachtung und dem Hass. Die Themen ihrer Lebensgeschichte sind hoch aktuell. Im Workshop erle-

ben und ergründen wir ihre Geschichte im Stil von *Godly Play*. Wir erhalten Praxisanregungen aus der ptz-Arbeitshilfe für den Religionsunterricht und geben Anregungen zur Weiterentwicklung dieser neuen Kerndarbietung.



Beim Bericht über die neuesten Entwicklungen bei *Godly Play* erfahren wir Aktuelles aus der Regionalgruppe und dem Verein *Godly Play* deutsch e.V. Am Ende gibt es eine weitere Geschichte.

Wir freuen uns auf euer und Ihr Kommen.

Tobias Bade, Anja Feigl, Barbara Plathow-Holl, Lutz Wöhrle

Leitung der Regionalgruppe Baden



Zielgruppe

Alle, die sich für *Godly Play – Gott im Spiel* interessieren, schon damit arbeiten, neu beginnen wollen, Kontakt zu anderen Interessierten suchen und alle, die Lust auf biblische Geschichten haben.

Termin

Samstag, 20. April 2024, 10 – 16 Uhr

Ort

Godly Play-Raum in der Kapelle der Christuskirche Heidelberg (Zähringerstr. 30) und Haus der Christuskirche (Zähringerstr. 26).

Programm

am Vormittag Kennenlernen und Austausch gemeinsam eine *Godly Play*-Geschichte erleben, gestalten und feiern

Mittagspause

am Nachmittag Einführungsveranstaltung und Workshop zu einer neuen Kerndarbietung. (Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Programm Sie teilnehmen möchten.)

Abschlussrunde mit aktuellen Informationen, Terminen, Verabredungen und Ausblick einer Geschichte zum Schluss

Aufräumen und Abschied

Mittagessen

Wir werden gemeinsam Mittagessen. Dafür bringt jeder etwas zu Essen mit, für sich oder zum Teilen mit anderen.